

PM27/11, 14. August 2011

### **Erster Formel ADAC-Sieg für Artem Markelov Die beiden Top-Titelrivalen nach hartem Zweikampf ohne Punkte**

Drittes Rennen, dritter Sieg: Für das Oscherslebener Team Motopark hat sich die Reise zum Formel ADAC-Lauf an den Red Bull Ring in Österreich gelohnt. Doch nach zwei Triumphen zuvor musste Kean Kristensen (16, DK) im dritten Kräftemessen seinem Stallgefährten Artem Markelov (16, RUS) den Vortritt lassen. Für den Kartaufsteiger aus Moskau war es der erste Sieg im Formel-Rennsport. Dritter wurde mit Mario Farnbacher (19, Lichtenau) ein weiterer Motopark-Pilot.

#### **Keyfacts Rennen 3, Red Bull Ring, Österreich**

Streckenlänge: 4.326 Meter

Wetter: sonnig, 30 Grad

Pole-Position: Kean Kristensen (Motopark)

Schnellste Rennrunde: Emil Bernstorff (Motopark), 1.38,068 Min.

Sieger: Artem Markelov (Motopark)

#### **Ergebnis nach Bestrafung Wehrleins vorläufig**

Kristensen ging als Sieger des vorangegangenen Laufs von der Pole-Position ins abschließende dritte Rennen des Wochenendes, musste aber seinem Motopark-Kollegen Emil Bernstorff noch in der ersten Runde den Vortritt lassen. Doch wenig später verließ der 18 Jahre alte Brite die Ideallinie und musste seinen Formel ADAC powered by Volkswagen im wilden Drift einfangen. Gleichzeitig übernahm Wehrlein die Führung. In den folgenden Runden formierte sich hinter ihm ein Motopark-Dreierpack mit dem wieder nach vorn gefahrenen Bernstorff sowie Kristensen und Markelov. In der zwölften Runde kollidierten Wehrlein und Bernstorff bei einem Angriffsversuch des Briten, der dabei von der Strecke abkam und am Ende nur Elfter wurde. Wehrlein verteidigte seine Führung bis ins Ziel, obwohl sich an seinem Auto die Lenkung durch den Zwischenfall um 30 Grad verzogen hat. Zu dem Zwischenfall sagte er: „Emil zog neben mich, aber ich kann mich ja nicht in Luft auflösen.“ Die Rennkommissare sahen das anders und schlossen Wehrlein aus der Wertung aus. Damit gingen die beiden Tabellenbesten leer aus. Allerdings legte Wehrleins Team Mücke Motorsport Berufung gegen die Entscheidung ein. Der Sieg wurde – zumindest vorläufig – Markelov zugesprochen, der vom achten Platz gestartet war. Seine Freude machte ihn fast sprachlos. „Ein fantastisches Rennen. Danke an mein Team“, lautete sein kurzer Kommentar. Kristensen war nach zwei Siegen mit Rang zwei zufrieden. „Artem war schneller als ich, daher bin ich nicht Kampflinie gefahren, als er vorbeizog“, so der Däne. Platz drei ging an Mario Farnbacher, der mit viel Luft nach vorn und hinten ein unspektakuläres Rennen erlebte.

#### **Durchfahrtsstrafen für Müller, Tabellenspitze unverändert**

In der Anfangsphase des Abschluss-Rennens auf dem Red Bull Ring kämpfte auch Sven Müller (19, Bingen) um die Plätze auf dem Stockerl, doch wegen mehrfachen Verlassens der Rennstrecke in Kurve eins wurden gleich zwei Durchfahrtsstrafen gegen ihn verhängt. Damit blieb auch der Tabellendritte im 15. Saisonlauf ohne Punkte. Wehrlein führt nach wie vor mit 236 Punkten vor Bernstorff (224) und Müller (193). Markelov (171) ist Vierter, Kristensen Fünfter (151).



**Pressekontakt**  
Formel ADAC  
Volker Paulun  
Speedpool Multimedia-  
Service GmbH  
Bernhard-Nocht-Straße 99  
20359 Hamburg

Tel. +49 40 30 06 82 16  
Mobil +49 179 2 99 92 19

[volker.paulun@speedpool.com](mailto:volker.paulun@speedpool.com)

ADAC e.V.  
Motorsport-Pressse  
Lars Soutschka  
Am Westpark 8  
81373 München

Tel. +49 89 76 76 69 36  
Mobil +49 171 5 55 59 36

[lars.soutschka@adac.de](mailto:lars.soutschka@adac.de)  
[www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)

### Schöner Erfolg für Heimmannschaft Neuhauser Racing dank Gustav Malja

Wie Sieger Markelov fuhr auch Gustav Malja sein bisher bestes Ergebnis in der Formel ADAC ein. Der 15 Jahre alte Schwede, der jüngste Fahrer im Feld, erkämpfte für sich und die Lokalmatadoren von Neuhauser Racing einen starken fünften Platz hinter dem Israeli Roy Nissany (RSC Mücke Motorsport). Auch Luca Stolz (16, Brabach/URD Rennsport) und André Rudersdorf (15, Limburg/ma-con) freuten sich über ihre bis dato größten Erfolge. Stolz wurde Sechster, Rudersdorf Neunter.

### Aufzeichnungen der Ereignisse auf „kabel eins“ und „SPORT1“

TV-Zusammenfassungen der Ereignisse auf dem Red Bull Ring zeigen „kabel eins“ (15. August um 00.05 Uhr) sowie „SPORT1“ (20. August ab 13 Uhr).

### Nächste Station EuroSpeedway Lausitz

Seine drei nächsten Rennen trägt die Formel ADAC vom 2. bis 4. September auf dem EuroSpeedway Lausitz aus. Es ist das Heimspiel für die beiden Top-Mannschaften Mücke Motorsport (Berlin) und ma-con (Unterspreewald).

Weitere Informationen unter [www.adac-formel-masters.de](http://www.adac-formel-masters.de)



**Pressekontakt**  
**Formel ADAC**  
**Volker Paulun**  
**Speedpool Multimedia-**  
**Service GmbH**  
**Bernhard-Nocht-Straße 99**  
**20359 Hamburg**

**Tel. +49 40 30 06 82 16**  
**Mobil +49 179 2 99 92 19**

[volker.paulun@speedpool.com](mailto:volker.paulun@speedpool.com)

**ADAC e.V.**  
**Motorsport-Pressse**  
**Lars Soutschka**  
**Am Westpark 8**  
**81373 München**

**Tel. +49 89 76 76 69 36**  
**Mobil +49 171 5 55 59 36**

[lars.soutschka@adac.de](mailto:lars.soutschka@adac.de)  
[www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)